

Tagesordnungspunkt
Öffentlich
Nicht öffentlich

Sitzungsvorlage Nr.....

Beratung und Beschlussfassung im

- Verwaltungsausschuss
- Technischer Ausschuss
- Tourismus- und Sportausschuss
- Stadtrat

Betreff: Beschlussfassung zur Übernahme der Pflege des Wanderwege- und Loipennetzes von der Fichtelberg Schwebbahn GmbH

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 06. Juni 2023 die Pflege des Wanderwege- und Loipennetzes von der FSB GmbH zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu übernehmen. Darin beinhaltet sind die Schaffung zweier Personalstellen (2,0 VZÄ) sowie die Übernahme der notwendigen Ausrüstung und Ausstattung zum aktuellen Buchwert in Höhe von ca. 11.500 EUR.

Kurort Oberwiesenthal, den 26.05.2023

gez. Benedict
Bürgermeister

Beschlossen amim

Abstimmungsergebnis:

- | | | |
|--|-------------------|-------|
| <input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss | Ja-Stimmen | |
| <input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss | Nein-Stimmen | |
| <input type="checkbox"/> Tourismus- und Sportausschuss | Stimmenthaltungen | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Stadtrat | | |

Sachverhalt:

Die Pflege des Wanderwegenetzes wird derzeit durch die FichtelbergSchwebebahn GmbH (FSB) betreut. Hierfür werden der Stadt jährlich die dadurch entstehenden Kosten in Rechnung gestellt. Zur Erfüllung dieser Aufgabe beschäftigt die FSB derzeit zwei Mitarbeiter in Vollzeit.

Die Verwaltung möchte die Pflege der Wanderwege nunmehr in den eigenen Aufgabenkreis übernehmen, um verschiedene Synergieeffekte bei der Aufgabenerledigung nutzen zu können. So gibt es bspw. Aufgaben welche der Bauhof für das Stadtgebiet erfüllt und für die Wanderwege und Loipen mit übernehmen könnte (bspw. Leerung Müllbehälter).

Für die Übernahme der beiden Mitarbeiter wurden bereits im Stellenplan 2022 2,0 VZÄ mit eingeplant. Nach Fassung dieses Grundsatzbeschlusses werden die beiden Mitarbeiter durch die Stadtverwaltung zur beabsichtigten Betriebsübernahme nach § 613a BGB angeschrieben. Nach diesem Anschreiben haben diese dann einen Monat nach Zugang des Schreibens Zeit dem Übergang zur Stadt als neuem Arbeitgeber zu widersprechen. Die beiden betroffenen Mitarbeiter der FSB wurden bereits in einem gemeinsamen Gespräch von den Plänen unterrichtet, um Ihnen ausreichend Zeit zu geben, um über diesen Arbeitgeberwechsel nachzudenken. Sollte nur einer oder keiner der Mitarbeiter den Arbeitgeberwechsel annehmen, schreibt die Verwaltung die zu besetzenden Stellen aus, weshalb ein genauer Termin für den Übergang noch nicht genannt werden kann.

Ein entsprechender Vertrag zur Betriebsübernahme wird erarbeitet, sobald mit der FSB der konkrete Zeitpunkt der Übernahme (voraussichtlich 1. Oktober) verhandelt wurde. Dieser wird dem Stadtrat dann zur Beschlussfassung vorgelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen:

Gesamtkosten: ca. 11.500 EUR Übernahme Ausstattung/Ausrüstung zzgl. Personalkosten 2,0 VZÄ

Keine haushaltmäßige Berührung

Mittel stehen zur Verfügung

Mittel stehen nicht zur Verfügung

Bemerkungen:

2 Personalstellen wurden bereits im Stellenplan 2023 eingeplant

gez. Görlach
Kämmerin